

Syllabus

Peter Mahr <http://homepage.univie.ac.at/peter.mahr/SyFernsehaesthWS12>

180019 VO-L FERNSEHÄSTHETIK

2 Stunde(n), 5,0 ECTS credits

SPL [Philosophie/Universität Wien](#). Kapitel:[18.01](#) BA M 7.1, MA M2, MA (alt:) M4, EC 1.1, EC 1.3

Erster Termin: 05.10.2012, Letzter Termin: 25.01.2013.

FR wtl von 05.10.2012 bis 25.01.2013 15.00-16.30

ORT: Hörsaal 34, Hauptgebäude, Hochparterre, Stiege 6

Was sehen wir, wenn wir fernsehen? Wie sehen wir, wenn wir fernsehen? Auch wann und wo sind Fragen, die keineswegs so selbstverständlich zu beantworten sind, wie wir es auf den ersten Blick glauben. Diesen Fragen nachzugehen, stellt sich die Vorlesung. Dabei ist die Überzeugung leitend, dass sich das Fernsehen erst ins rechte Licht rücken lässt, wenn wir die technisch-kommunikative Seite in der künstlerischen Seite und damit die sichtbare in der ästhetischen transzendieren. Warum also das Ganze?

Inhalte: Durchgang durch traditionelle und zeitgenössische philosophische Theorien des Fernsehens im Fokus der philosophischen Ästhetik

Methoden: Vortrag und Diskussion des Vorgetragenen, selten auch mit Präsentation von Fernseh(kunst)beispielen. Gemäß dem LV-Typ "VO-L" ist begleitende selbständige Lektüre der Studierenden passend zum Inhalt der Vorlesung vorgesehen. Sie wird bei Beginn der Vorlesung bekannt gegeben und mit dem Vorlesungsstoff geprüft.

Ziele: Klärung der Stellung des Fernsehens in der philosophischen Ästhetik

Art der Leistungskontrolle: schriftliche Prüfung, siehe LV-Methoden

Literatur: wird laufend genannt